

Kunst und Wissenschaft.

Die Jahrbuchfeier des „Don Quixotte“ soll sich in Madrid nach folgendem Programm abwickeln: Am 7. Mal große Blumenparade im Prado mit Karossen und Musikanten, denen Szenen aus dem berühmten Buch des Cervantes angedeutet liegen; abends Festsitzung und Festessen. Am 8. Mal Festlichkeiten in der Spanischen Akademie, in der Akademie von San Fernando und in der Aula der Naturhistorischen Gesellschaft in ganz Spanien. Abends großes Männergelandesfest. Am 9. Mal Krönung der Statue des Cervantes vor dem Kongressgebäude im Palais des Königs, der Regierung, der Kommunalpräsidenten, der Cortesmitglieder und zahlreicher Vertreter der Akademien, der Presse usw. Nach der Krönung Vorbesuch der geliebten Garnison vor der Statue. Abends Galaabend im Teatro Real. Außerdem findet in diesen Tagen die Zubaran-Ausstellung im Prado-Museum und die bibliographische Don Quixotte-Ausstellung in der Nationalbibliothek statt, sowie zahlreiche sonstige Jubiläumsgäste. Für die Feier in Madrid sind die Jahrbuchverleger in diesem von Interesse sein, als vom 1. bis 15. Mai für den Verkauf innerhalb Spaniens besondere Marken von 5, 10, 15, 25, 30, 40 und 50 Centimes, von 1, 4 und 10 Pesetas mit verschiedenen Szenen aus dem Don Quixotte ausgegeben werden. Wir machen unsere Leser darauf aufmerksam, daß Cervantes' weltberühmter Roman in Subwig Fiech's meistverkaufter Übersetzung in Otto Gunde's Bibliothek der Geisteswissenschaftlichen Literatur erschienen ist. (Nr. 295-305. Preis geb. 2,50 M., geb. 3 M.)

Eine Nordpolar-Expedition wird im Mai unter Führung des Herzogs von Orleans ausreisen. Der Herzog hat sich für diese Expedition das Schiff „Vesigia“, dessen Kapitän die letzte belagerte antarktische Expedition befehligte, gesichert. Bekanntlich ist die Expedition des Schiffs „Vesigia“ im Jahre 1875 von der Expedition in Richtung der Nordpol zu erreichen. Der Zweck der Expedition ist nicht der, den Nordpol zu überwinden, aber das Schiff ist trotzdem für alle Fälle genügend mit Proviant versehen. Franz Joseph's Land ist das erste Ziel der Expedition, und von dort wird man den Versuch machen, unter Benutzung eines neuen Kanals nach Norden vorzudringen.

Der Plan, einen neuen Kanal zu bauen, hat nach Ansicht Sachverständiger keine Chancen, da das Wasser in den betreffenden Kanälen mit bedeutender Gewalt durch die Erdkrümmung bewegt wird. Das Schiff „Uta“ der Expedition Velazquez ging auf diese Weise zugrunde, und auch das Schiff des Herzogs der Expedition wurde durch dieses Versagen gesunken.

Kgl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 6. April. Sitzung der philosophisch-historischen Klasse. Herr Plancher las: Normale und anomale Dispersion in nichtleitenden Medien von variabler Dichte. Herr Klein las: Die Mittelung des Herrn Prof. Dr. W. V. ergat in Dresden vor: Das Gabbromassiv im bayrisch-böhmischen Grenzgebirge. Derselbe legte vor: einen Bericht von Herrn Prof. Dr. G. Plenum in Darmstadt über Untersuchungen an der sogenannten „Gneiß“ und den metamorphen Schiefergesteinen der Tessiner Alpen. Sitzung der philosophisch-historischen Klasse. Herr Zimmer las über die Kriterien zur Bestimmung der altägyptischen Bractilicae. Vorgelesen wurde das mit Unterstützung der Akademie herausgegebene Werk „Das Königsbuch der Pharaonen von Max W. V. ergat in Dresden 1905.“

Die Ausgrabungen auf Megina, die Professor Dr. Furtwängler zusammen mit Dr. Curtius gegenwärtig mit Mitteln der Bismarck-Stiftung ausführt, haben zur Aufdeckung von Inschriften geführt, die den Beweis erbringen, daß das am Dosis, dem höchsten Berge der Insel gelegene Heiligtum des von Panamius erbaute des 6. Jahrhunderts vor Christus entstanden hat. Weiter wird die Entdeckung einer angeblichen prähistorischen Stadt auf der Drosippe gemeldet, ferner der Fund eines Bronzeshelms mit einem Idol von seiner Arbeit.

Die Hebräer Fontaine über das Heulleton. In einer Anzahl bisher unbekannter Fontaine-Belege, die Dr. Moritz

Nieder in der Wiener „N. Fr. Pr.“ veröffentlicht, findet sich folgende Bemerkung über das Heulleton, bei der Fontaine befindet sich die Arbeit von Hl. Gabel, Rab und Pöfner dacht, deren Form ihm wohlgefiel: „Sie fragen: Verlobt es so viel Mühe, um etwas zu schaffen, was mit dem einen Tage verschwinden wird?“ Sie glauben hoch, in. Und zwar deshalb, weil die Herren, die die glückliche Gabe haben, sagen wir anderthalb Millionen Wiener einen Tag lang geradezu zu entzücken, eine viel schönere und auch höhere Aufgabe lösen, als die, die mit gleichem Fleiß einen „Columbus“ schreiben und nichts erreichen, als eine dreimalige Aufführung vor einem gährenden Public. Nach drei Monaten ist dieser „Columbus“ noch viel, viel weniger, als das Entzücken der Herren. Das Entzücken hat doch gewirkt, was immer es bedeutet; es hat den ganzen Gesellschaftszustand, und wäre es auch nur um den millionsten Teil einer Haarsbreite, gefördert und verbessert und ist nach hundert Jahren immer noch ein wunderbares Material für einen Historiker wie Falme. Der „Columbus“ aber, selbst wenn ihm der Literaturforscher irgendein Beleg, bleibt ein Schicksal, an dem auch der Tafelberg schon vorübergeht. Und 99 Hundertstel, vielleicht 999 Tausendstel von aller Produktion ist mehr oder weniger „Columbus“.

„Sofftheater und Stattheater“, so lautet der Titel einer interessanten Opernstatistik, die ein soeben erschienener Aufsatz in dem durch Richard Wagner's Mitarbeit elit zu hohem Ansehen gelangenen „Musikalischen Wochenblatt“ in Leipzig behandelt. Neben einer Reihe vertieft aufgeführter Aufsätze werden hier namentlich die 10 m lichen Opern der von dem Musikforscher Dr. Wilhelm Fiech's herausgegebenen Sammlung „Opern-Kennzeichen“ einer Statistik dienlich gemacht. In den ersten anderthalb Jahren seit Erscheinen der Opern „Don Basquale“ und „Der Herr Kapellmeister“ wurden diese an 22 Bühnen zur Aufführung gebracht. Unter diesen 22 Bühnen befinden sich fast alle größeren und mittleren Stadttheater, wie Sondershausen, Weimar, Leipzig, Frankfurt, Straßburg, Bielefeld, Eisenach, Weimar, Regensburg usw. — aber kein einziges Hoftheater. „Nicht eine einzige Hofbühne“, stellt der lehrreiche Aufsatz, hat diesen Besuch der Wiederbelebung von erfolgreichen klassischen Opern, die an unzähligen Stadttheatern mit nachfolgender Freude beachtet wurden, aufgenommen, nicht eine einzige

Herrn. Bauchwitz

Gegründet 1859. 4 Markt 4. Halle a. S. 4 Markt 4. Telephon Nr. 2288.

Neuheiten Grosse Auswahl. Unerreicht billige Preise.



- Anzüge modern kariert, sehr solide Qualität M. 14 50
- Anzüge neueste Modifikation in effektvollen Mustern M. 18 75
- Anzüge vornehmlich in dunklen Farbönen, vorzügliches Aussehen M. 22 50
- Anzüge sehr schicke aparte Neuheiten M. 25
- Anzüge eleganter Geschmack, Ersatz für Mass M. 28
- Rock-Anzüge in schwarz Kammgarn, bew. im Tragen M. 27



- Paletots moderner Geschmack, mit feinen Effekten M. 18 50
- Paletots haltbare Qualität, elegante Modifikation M. 22
- Paletots aus dunklen Fantasiestoffen mit hellen Noppen M. 24
- Paletots bewährt, Fabrikat, neue Farben in matten Karos und Streifen M. 28 50
- Paletots in marengo Stoff, aparte Muster, elegante Neuheit M. 32
- Gehrock-Anzüge elegante Ausfüh. M. 36



I. u. II. Etage Jünglings-Konfektion, u. Burschen, Schul-Anzüge in nur haltbaren Stoffen bei grosser Preiswürdigkeit. besonders reichhaltige Auswahl in nur schickem modernen Geschmack und jeder Preislage.

Knaben-Konfektion habe ich meine besondere Aufmerksamkeit geschonkt und biete ich in bezug auf Preiswürdigkeit, Gediegenheit der Stoffe und Auswahl in nur modernen, geschmackvollen Façons Ausserordentliches. Umtausch jederzeit bereitwilligst.

In grossen Vorräten und allen Grössensortimenten **Pelerinen, Havelocks, Joppen** in wasserdichten Loden und modernen Fantasiestoffen. **Beinkleider u. Fantasie-Westen** in nur geschmackvollen Mustern in jeder Preislage. **Anfertigung nach Mass.**



Vorzüge: Elegante moderne Ausführung. Tadelloser Sitz. Selbst in den niedrigsten Preislagen ist auf Haltbarkeit und solide Verarbeitung Wert gelegt.

Alle von mir geführten Artikel sind von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung selbst für schlanke und korpulente Figuren in jeder Grösse vorrätig.

Grosse Preiswürdigkeit. Garantie für vorzüglichen Sitz.

Schlöthe hat sich überhört der Müde einer näheren Kenntnissnahme dieser Verlesung unterzogen. ... Der Oberbibliothekar an der Hof- und Landesbibliothek in Königsberg ...

Ständesamt Halle S. (Steinweg 2), 14. April. ... Angehörige Carl Friedrich n. Ann. Hauptk. ...

Ständesamt Halle N. (Marktstraße 38), 14. April. ... Angebotene: Fabrikarbeiter Friedrich Buwe u. Emilie Bobbe ...

Ständesamt Halle S. (Steinweg 2), 14. April. ... Angehörige Carl Friedrich n. Ann. Hauptk. ...

Ständesamt Halle N. (Marktstraße 38), 14. April. ... Angebotene: Fabrikarbeiter Friedrich Buwe u. Emilie Bobbe ...

Ständesamtliche Nachrichten. ... Ständesamt Halle S. (Steinweg 2), 14. April. ...

Ständesamt Halle S. (Steinweg 2), 14. April. ... Angehörige Carl Friedrich n. Ann. Hauptk. ...

Ständesamt Halle N. (Marktstraße 38), 14. April. ... Angebotene: Fabrikarbeiter Friedrich Buwe u. Emilie Bobbe ...

Ständesamtliche Nachrichten. ... Ständesamt Halle S. (Steinweg 2), 14. April. ...

Kleider-Pöcke

Laden mit 4 Schaufenstern, dicht am Markt, zu vermieten. ...
Leipzigerstr. 85 (Ecke am Leipziger Turm)
 1. Etage, für alle Zwecke einrichten, sofort zu vermieten. ...

Wühlweg 48
 2. Etage zu vermieten durch ...
Schwerdtfegerstraße 39
 herrschaftl. II. Etage, 5 Stuben, Bad, ...

Schillerstraße 43
 Wohnungen für 30 u. 100 u. 140 u. event. mit ...
Friedrichstraße 20
 herrschaftliche Wohnung, 4 Stuben, ...

Grosser Laden, der neu mod. einger. w. in une. Geschäftsz., beste Lage d. Stadt. ...
Gastaden Gienburg, prima Lage am Markt, passend für alle ...

Wismarstraße 28, Laden mit Wohnung, in versch. bisher flottgehende Gemüthl. ...
Schmuckstr. 9, III., herrschl. einrichteter, 4 Zimmer, ...

Vindenstraße 12, herrschaftl. Wohnung mit 20 oder III. Etage, 5 oder 6 herrliche Zimmer. ...

Jackets Paletots Blusen Kinderkleider

officiert in grosser Auswahl
M. Schneider
 Leipzigerstrasse 94.

M. Schneider

HALLE, Leipzigerstrasse 94.

Die zur Konkurrenz des „Automaten-Restaurants“ G. m. b. H., zu Halle a. S., Grosso Ulrichstrasse 57, gehörigen

39 Automaten
 Die zur Konkurrenz des „Automaten-Restaurants“ G. m. b. H., zu Halle a. S., Grosso Ulrichstrasse 57, gehörigen

Automaten-Restaurants, G. m. b. H., zu Halle a. S., Grosso Ulrichstrasse 57, gehörigen

39 Automaten, die zur Konkurrenz des „Automaten-Restaurants“ G. m. b. H., zu Halle a. S., Grosso Ulrichstrasse 57, gehören

Für Feuer- und Engel-Generalvertreter
 bietet sich folgende Übernahme

Comptoirbote
 mit guter Sachkenntniss, gewissenhaft u. fleißig, zum Austritt

Ein jüngerer Mann
 wird von einer angesehenen Fabrik

Von Dienstag den 18. d. Mts.
 habe ich eine Auswahl eleganter Mecklenburger und Holsteiner Wagenpferde

Heirat!
 Hoher Beamter, in älterer Lebensstellung, mit grossem Einkommen

Verkrüppelungs-Geund.
 Für mein Gehirn und Körper-Geund suche ich ein junges Mädchen

sucht einen soliden, im verlässlichen Verkehr bewandten und tüchtigen Reisebeamten
 sucht einen soliden, im verlässlichen Verkehr bewandten und tüchtigen Reisebeamten

Der Schluss meines Total-Ausverkaufs

steht nahe bevor.

Es kommen nächste Tage hochfeine Kleiderstoffe, Seidenstoffe in glatt und gemustert zu jedem annehmbaren Preise zum Verkauf.

Gustav Bokmann, Brüderstr. 16.

Laden-Einrichtungen, Geschäftsausstattungen und Beleuchtungsgegenstände weit unter Preis zu verkaufen.

Ein gutes Buch zu billigen Preisen ist eines der wertvollsten und nützlichsten Dinge, welche die Menschheit auf ihrem gegenwärtigen Kulturstandpunkte kennt für jeden, dessen geistige Befriedigung nicht nur etwas über das ausschließliche Materielle erstrebt.

Wertvolle Konfirmations-Geschenke und Schulprämien aus der Bibliothek der Gesamt-Literatur.

- Laienpredigten.**
Sämtliche Predigten der Lebensweisheit von Dompropst Wald. Sonntag.
3 Sammlungen (jede einzeln käuflich und in sich abgeschlossen) in Leinwand 3 4 R.
- Ausgewählte Schriften von Dr. Rich. Rothe.**
Leinwand 75 Pf., eleg. Geschenkband m. Goldschnitt 1,50 R.
- Vier Bücher von der Nachfolge Christi von Thomas von Kempis.**
Neu herausgegeben und mit einer Vorrede versehen von Hans Wittenberg.
Leinwand 1 R., eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,50 R.
- Gesetzwörter fürs Leben.**
Zurzeit geistlicher und weltlicher Richter zu christlicher Erbauung und fäthlicher Belehrung. Angeordnet von Maximilian Bern.
Leinwand 1 R., eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 2 R.
- Vom Gliöder der Menschen.**
Nach auferstehenden drei ersten Evangelien. Von Joh. Gottfr. v. Serder.
Leinwand 75 Pf., eleg. Geschenkband m. Goldschn. 1,50 R.
- Worte des Herzens.**
Von A. G. Rabater.
Für Freunde der Liebe und des Glaubens.
Leinwand 75 Pf., eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1,50 R.
- Walter und Harfe.**
Eine Sammlung ähnlicher Lieder zur häuslichen Erbauung von H. J. G. Spina.
Leinwand 75 Pf., eleg. Geschenkband m. Goldschn. 1 R.
- Geistliche Lieder von Dr. Martin Luther.**
Herausgegeben von Hans Wittenberg.
In eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1,20 R.
- Gott in der Natur von Camille Flammarion.**
Inhalt: Kraft und Stoff. — Das Leben. — Die Seele. — Bestimmung der Wesen und Dinge. — Gott.
Leinwand 1,50 R., eleg. Geschenkband m. Goldschn. 2,50 R.
- Hannet Smiles' Hauptwerke: Charakter, Selbsthilfe, Pflicht, Sparfamkeit.**
(moralisch-philosophische Schriften)
Leinwand: Charakter 1,25 R., die übrigen je 1,50 R., eleg. Originalband je 2,50 R.
- Lienhard und Gertrud von Joh. Heinr. Pestalozzi.**
Für Schule und Volk bearbeitet von Richard Poppe und Otto Schulze.
In eleg. Geschenkband 1,75 R.
- Weihgeschenk für Frauen und Jungfrauen.**
Beise über häusliche Bildung weiblicher Jugend von Chr. Dejer.
Leinwand 1,75 R., eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 3 R.
- Über den Umgang mit Menschen.**
Von Rich. Adol. Knigge.
Leinwand 1,25 R., eleg. Geschenkband 2 R.
- Das Wort der Frau.**
Eine Heftgabe. Von Friedrich v. Seyden.
In eleg. Geschenkband m. Goldschn. 1,20 R.
- Schau um dich und schau in dich.**
Büchlein von Julius Knausner.
In eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1,20 R.
- Laienprediger.**
Von Leopold Schefer.
Leinwand 1 R., in eleg. Originalband mit Goldschnitt 2 R.
- Hermann und Dorothea von Joh. Wolfv. von Goethe.**
Leinwand 50 Pf., eleg. Originalband m. Goldschn. 1 R.
- Gedichte von Joh. Gaudenz v. Salis-Regina.**
Mit einem Vorwort und dem Bild des Dichters.
Leinwand 50 Pf., eleg. Originalband m. Goldschn. 1,20 R.
- Luis.**
Wundliches Gedicht von Johann Heinrich Voh.
In eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1 R.
- Ronalis' Gedichte. Gesamt-Ausgabe.**
Mit einer Vorrede und dem Bild des Dichters.
Leinwand 50 Pf., eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1,20 R.
- Ausgewählte lateinische Gedichte von Paul Fleming.**
Übersetzt und mit einer Einleitung versehen von G. Stricker.
Leinwand 1 R., eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 2 R.

- Nachmahlshinder | Frithjofs-Sage**
von Geirö. Tegner.
Weise in eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1 R.
- Dantes Göttliche Komödie.**
Übersetzt und mit einem Vorwort von H. Garnert.
Leinwand 2 R., eleg. Originalband 3 R.
- Das verlorene Paradies.**
Von John Milton.
Leinwand 1,25 R., eleg. Originalband mit Goldschnitt 2 R.
- Geschichte eines Rekruten von anno 1813.**
Vektrollo.
Von Germaine. (Gastron.)
In eleg. Geschenkband 2 R.
- Charles Dickens: Heimchen am Herd. — Silberflocken. Der Weihnachtstau.**
Leinwand je 50 Pf., Originalband m. Goldschn. je 1 R. Weihnachtsgeschichten.
(vorherige 3 Erzählgn. in 1 Bde.) Geschenkband m. Goldschn. 2 R.
- Ali der Kuecht. | Ali der Pächter. Geld und Geist.**
In eleg. Leinwand je 1,50 R.
- Käthe, die Grobmutter von Germaine Gottschell.**
In eleg. Leinwand 1 R.
- Sie deutsche Lese bearbeitet von Dr. Franz Riewel.**
- Lichtstein.**
Romantische Sage von Wilhelm Hauff.
Leinwand 1 R., eleg. Geschenkband 1,50 R.
- J. P. Hebel: Schachkästlein des rheinischen Hausfreundes.**
Leinwand 75 Pf.
- Erzählungen des rheinischen Hausfreundes.**
(des „Schachkästleins“ neue Folge.)
Leinwand 75 Pf.
- Weiße Teile in einem Bande.**
eleg. Geschenkband 2 R.
- Hypatia oder Neue Feinde mit altem Gesicht.**
Von Charles Kingsley.
Leinwand 1,75 R., eleg. Originalband 3 R.
- Der letzte Ahener von Victor Rydberg.**
Deutsch von M. G. Pfeil.
Leinwand 1,75 R., eleg. Originalband 2,50 R.
- Der Oberhof von Karl Petr. Zimmermann.**
Leinwand 1 R., eleg. Geschenkband 1,50 R.
- Zur Neujahrzeit im Harthof von Haddoba.**
Erzählung von Henrik Schorling.
Leinwand 1 R., Originalband 1,50 R.
- Im Hirtenhans.**
Eine oberbayerische Dodekachordie von Heinrich Schumann.
Leinwand 75 Pf., eleg. Geschenkband 1,50 R.
- Quo vadis?**
Erzählung aus der Zeit Nero's. Von Henryk Sienkiewicz.
Leinwand 2 R., eleg. Originalband 3 R.
- Der Hochwald. — Das Haidedorf.**
Erzählungen von Adalbert Schiffer.
Leinwand 75 Pf., eleg. Geschenkband mit Goldschnitt 1,50 R.
- Ben Hur oder Aus den Tagen des Messias.**
Hilflich-religiöser Roman von Lewis Wallace.
Leinwand 2 R., eleg. Originalband 3 R.
- Labiala oder Die Kirche der Katakomben.**
Von Cardinal Wiseman.
Leinwand 1,25 R., eleg. Originalband 2 R.
- Martin Luther, der deutsche Reformator.**
Von Julius Köstlin. Mit dem Bild Luthers.
Leinwand 50 Pf., Geschenkband 2 R.
- Die schönsten Sagen des klassischen Altertums**
von Gustav Schwab. Vollständige Ausgabe.
Leinwand 2,75 R., eleg. Originalband 3,50 R.
- Grillparzers Dramatische Meisterwerke.**
(Wespa. — Sappho. — Hedra. — Der Traum ein Leben. — Was dem, der liest!)
eleg. Geschenkband 2 R.
- Neuer Poetischer Hauschatz.**
Vollständige Geschichte vom Beginn der Romanistik bis auf unsere Tage. Systematisch geordnete Auswahl aus den Quellen von G. Franz Wertheim.
Leinwand 4,25 R., eleg. Geschenkband 5 R.

Otto Hendel Verlag, Halle a. S.

Staatl. genehmigte höhere Privatschule
an Halle a. S., Friedrichstraße 24.
Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. Vorh. G. Gymnasium und Realabteilungen bis Untersekunda inkl.
Besondere Abteilung für das Einj.-Freiw.-Examen
Voller Uebergang von einem Gymnasium od. Mittelschule zur Real- u. Gewerbe- u. Handelsschule. Beginn des neuen Semesters Donnerstag den 27. April.
Bei den letzten Prüfungen in Mathematik bestanden 4 von 5 Schülern.
Fr. Hütner, Schulvorsteher.

Paedagogium **B**lankenburger-Harz
Entlassungszeugnis aus Kl. 1 berechtigt z. einj. Dienst. — Bis Mich. 04 230 Schüler entlassen.
bisher Bad Sachsas.
Prospekt durch den Direktor Rhotert.

Pädagogium Rossla a. Harz.

Geb. Unt. in Kl. 1. mit nur 4-12 Schülern. Vorber. für Gymnasium u. Realanstalten. Im Unterricht bis 20. Septbr. Gew. Aufst. u. beste Pflege. Ref. u. alles Kl. durch Dir. Dr. Stremme.

Staatlich genehmigte Unterrichts-Anstalt zur Vorbereitung für das Einj.-Freiw.-Examen, sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. Abiturium) in Halle a. S.
Dr. Herm. Krause Heinrichstr. 14.
Pension. — Programm. — Schulanfang 26. April cr.

Bad Grund

„das Engadin des Oberharzes“
50. (Jubiläums-) Saison
Eisenbahnstation Gittelde-Grund. Post. Telegraph. Fernspr. Klimatischer Gärtnerskurort. 1000 Fass über dem Meer. Herrliche Buchen- und Tannen Wälder. 80 km Waldwege. Fichtennadelbad. moderne Badeanstalt. Bade-Gäste Hotel. Pension von 3.50-4 Mk. an. Zahlreiche Privatwohnungen (6-12 Mi. wöchentlich). Neue illustrierte Prospekte frei durch die Kur-Kommission.

Sanatorium Böblingen (Württ.)

für Lungenkranke u. sämtliche andere Formen von Tuberkulose
mit allen klimatischen und modernen hygien. Erfordernissen.
Behandlung, Heilerfolge und Näheres im Prospekt.

Sanatorium Dr. Preiss seit 19 Jahren Bad Elgersburg
Ärztl. Dirigent
Für alle Arten nervöser Leiden. (Thüringer Wald.)

Elbterrasse
bei Coswig,
Anhalt.

inkl. f. reiz. Lage i. wilder. Gärten u. Buchenwald. Dicht u. d. Elbe. sehr bet. Ausblick. In d. Erde u. weisser. Wälder. Park. emp. f. neuer. Wald- u. Hotel als Sommercurort. Wohnen u. u. s. Pension f. bill. Beim Badeflugen u. Städt. neue. Sommer u. Winter. Gärten. Bäder u. Viehst. Telephon. Diner u. Gesch. f. d. Dampfboot nach Dessau u. Wittenberg.
Der Besitzer: W. Rötcher.

Wijnand
Fockink
Gegründet Amsterdam im Jahre 1879
Hochachtung Ihrer Majestät der Königin der Niederlande, Seiner Majestät des Königs von Preussen u. anderer europäischer Höf.
u. Liköre: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u. s. w.
Einzige Liköre, welche bei sämtlichen durch die Gegenwart Sr. Majestät des Deutschen Kaisers ausgezeichneten Festlichkeiten des Gordon-Bennett-Rennens sowie auf allen offiziellen Tribünen serviert wurden.
Käuflich in allen größeren Delikatess-, Weinhandlungen und Konditorien.

Fabrikversteigerter Connernscher
Cement-Kalk
U. Roth's
Cement-Fabrik
CONNERN
(Saalestr.)

Hellgrün, langsam bindend und
durchaus volumbeständig.
Insbesondere gut zum Fassendauputz,
former auch zum Ein- und Umdecken von
Dächern.
Feinste Mahlung, absolute Reinheit
und grösste Erhärtungsfähigkeit bei hohem Sandzusatz.
Feinste Referenzen. Billigste Tagespreise.
Vertretungen u. Lager:
Halle u. Umgegend, Herdorfstrasse 1.
Ed. Lincke & Ströfer, Herdorfstrasse 1.
Petersberg u. Umgegend:
Wilh. Becker, Baumeister,
Berkewitz.

OTTO E. WEBER
Radebeul - Dresden.

**Weber's
Carlsbader
Kaffeegewürz**
ist die Krone aller Kaffee-
verbesserungsmittel.
Weltberühmt
als der feinste Kaffeezusatz.

Stadttheater Halle S.

Sonntag den 16. April, 3 1/2 Uhr
Ermaligte Preise:
Mignon.
Oper in 3 Akten von H. Zbomak.
Personen:
Willelm Keller Hr. Grunell
Holline, Schauspielerin v. von Horz
Madret, Schauspielerin v. v. Nauen
Friedrich v. v. Nauen
Kotarski v. v. Nauen
Jarno, Silber einer v. v. Nauen
Hagenwende v. v. Nauen
Mignon v. v. Nauen
Gottlieb v. v. Nauen
Gen. Diener v. v. Nauen
Gen. Diener v. v. Nauen
Gen. Diener v. v. Nauen

7/11. 203 N. 2. 1. 3. Beamtent. unglückl.
Künstler-Fest 1905.
Programm vom 8. April.

Neues Theater

Direktion: E. M. Mauthner.
Sonntag 4 Uhr nachm. Volks-Vorst.
10, 10, 20, 30. Keine aus. Lov. u. d.
Abends 8: Platz den Frauen.

Walthalla-Theater.

Nur noch 4 Tage in Halle.
EDEN Theater
Größtes phantast. Etablissement.
Sontag abend Anfang 8 Uhr.
Novitäten-
Vorstellung.
Diner-Abend.

Wochen Sonntag (fest. Sonntag)

2 Novitäten-Vorstellungen.
4 Uhr. Nachmittags 8 Uhr.
Sonder. Kinder halbes Preist.
Programm ohne Rücksicht, nur auf
das Familien- und Fremden-
Publikum aufmerksam gemacht
wird.

Neu! Momentberührenden Neu!

ein leb. Wieder mit Retirier.
Kama Sutra. Die Nacht-
Wunder. wandlerin.
große Illusion. große Illusion.
Das mysteriöse Ballet.
- Eine tolle Liebes-
- Liegende Wädel.
The Lull-Lull
die Teufel auf Erden.
An Heide. Neue Szenarien
des Genies. Motor-Biograph.
Doch nicht! Drammell!
Die lebende Metamorphose.
Wieder Transformationen!
Der Zaubergarten der Semiramis.
Wunderbarsten prächtiger
Ausstattung.
300. Grandes fontaines
lumineuses.
Wasser. Wasserfälle. Eisenbahn 2c.

Zool. Garten

Sonntag, 16. April
bis mittags 12 Uhr.
Erwachs. 30 Pf. Kinder 20 Pf.
Von nachmittags 3 Uhr ab:
Grosses Militär-Konzert
Ober. Ant. W. Dir. D. Wierach.

St. Johanneskirche (Südstraße). Passions-Konzert

am Sonntag den 16. April 1905, abends 8 Uhr.
Mitwirkende:
Hr. G. Kappel (Sopran), Hr. W. Schler, Organisten (Hr. Herr D. Steiber (Violin), Herr G. G. (Hr. Drach) und die Halleische Männerliedertafel (Dirig.: Kapellmeister D. Dabel. - Wieder von Frau Engel, Frau Wolf; Violinisten von Herr Steiber; Dirigente von Frau Bachmann, Gemeinam (Mannstrib); Chor von Frau Hermann, Dabel.
Programme, die zum Eintritt berechnen, a 1 Mk. (Marktplatz, 50 Pf. (Soll u. Empore), 25 Pf. (Soll ohne Reiben) in den Dolmetscherbindungen: Hr. v. B. 8 Pf. Alle Bromende 12, Feinlich 20 Pf., G. Steinbr. 14, Pastor Zicker, Sührer. 22. I. und am Sonntag abends an den Kirchhöfen. - Der Reinertrag ist zum Besten der Kirche bestimmt.

Saalschloss-Brauerei.

Sonntag den 16. April nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Militär-Konzert.
ausgeführt von der Kapelle des Königlich Preussischen Regiments Nr. 75.
Musikdir. F. Stade.
Eintritt 35 Pf. Karten haben Gültigkeit. F. Winkler.

Wintergarten.

Sonntag den 16. April, abends 8 Uhr
Grosses Extra-Militär-Konzert (Streich-)musik
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Wandl. Feld-Reg. Reg. Nr. 75.
Eintritt 35 Pf. F. Stade.

Ueberzeugen Sie sich!
Herren- und Knaben-Garderobe,
fertig oder nach Mass,
kaufen Sie in grösster Auswahl sehr preiswert, aus modernen, reellen Stoffen gearbeitet, chic sitzend, tadellos abgearbeitet, bei
Albert Rosenthal
27 Grosse Ulrichstrasse 27.

Arnold & Troitzsch,
Gr. Ulrichstr. 1, Ecke Kleinschmidten,
Größtes Spezial-Geschäft
für
Innen = Dekoration
empfiehlt zur Frühjahrs-Saison
Teppiche * Tischdecken
Gardinen * Stores * Zug-Rouleaux
Möbelstoffe
Linoleum * Tapeten
Dekorationen in billiger und feinsten Ausführung.
Das Spezial-Geschäft bietet stets die grösste Auswahl, sachgemässe Bedienung, niedrigste Preise.
Grosse, helle Verkaufsräume, Part., 1. u. II. Etage.
Personen-Aufzug.

Stadt-Theater zu Magdeburg. Fest-Spiele.
Da die Nachträge nach einzelnen Vorstellungen der Festspiele eine so überaus grosse ist, so hielt sich die Direktion im Interesse des Publikums vorzuziehen, das
Abonnement auf die Festspiele bereits am 20. April
zu kaufen und werden von diesem Tage an
Vorbestellungen auf einzelne Vorstellungen
an der Kassenthür entgegengenommen. Abonnement auf alle 6 Vorstellungen werden vom 20. April dann nicht mehr verlangt. Um jedem Einzelnen an der Mitwirkung der angelegten Künstler zu betheiligen, möge die Entzunde für sich werden, das alle Engagements mit der ausdrücklichen Genehmigung der obersten Behörden, Intendanz und Direktion der betreffenden Theater, abgeschlossen sind, das daher die Mitwirkung künstlerischer angelegten Künstler, unvorhergesehene Erkrankungen der Betreffenden natürlich ausgeschlossen, vollkommen geliebt ist.
Preise des Abonnements für alle 6 Vorstellungen
einzel. inkl. Billetsteuer und Garderobe
1 Platz in d. I. Rang (Prosa.) A 84 | 1 Platz im Parkett A 60
1 Platz in d. II. Rang (Prosa.) A 48 | 1 Platz in II. Parkett A 48
1 Platz in d. Erkerlogen A 72 | 1 Platz in II. Rang (Prosa.) A 36
1 Platz in I. Rang | 1 Platz in II. Rang
Preise der Plätze für jede einzelne Vorstellung
einzel. inkl. Billetsteuer und Garderobe.
1 Pl. I. R. Prosa.) A 10 | 1 Platz im Parkett A 12 | 1 Pl. III. Rang A 6-
1 Platz in d. II. Rang (Prosa.) A 8 | 1 Pl. in II. Parkett A 10 | 1 Pl. III. Rang A 5-
1 Pl. I. Rang u.) A 14 | 1 Pl. in II. Rang) A 8 | 1 Platz in d. Erkerlogen A 20
1 Platz in d. Erkerlogen A 5-
Alle Vorstellungen beginnen zu zeitig, das die letzten Plätze nach allen Richtungen hin benutzt werden können.
Die Direktion.
Eisenhammer in billiger, geschmückter Façon, von ausserordentlichem Taub- u. Nadelwerke ungen. Herr. Halbpavien. Kleiner See mit Gondel u. Fährschiff. Bohrer. Schiffs- u. Fährschiffen (inkl. Boot- u. Tag 3. A. Bel. M. Frömmichen.

Apollo-Theater

Direktion: Gustav Poller, am Richardplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Sontag, den 15. April: Les Lettres d'Amsterdam des diehmatischen Diebstahls.
Sonntag den 16. April, nachm. 4 u. abends 8 Uhr:
2 große Vorstellungen.
In beiden: Der gekannte **Neue Spielplan.**
Als Novität:
The Manhattan fours amerikanische Trauendamen. Singenartig. Inoubdierliche Komik! Aufführung I. Ranges mit feinem Witzwortspiel.
Rox „sprechender Hund.“
Walter-Trio, vollendetste amuak. Leistungen.
Carin Andersen, schwedische Koncert-Sängerin.
B. Nicolas, Violoncellist an einem von ihm selbst komponierten Violoncell.
Louis Possner-Ralphen, Opernrollen mit neuem ästhetischen Repertoire.
Mlle. Banola, Sängerin.
Wolfenia-Trio, Damen-Kammlerinnen-Terzett.
Drües Belograph, lebende Photographen, u. a.: „Der ermordete Großfürst Sergius im Kreml in Wostan“.

Walthalla-Theater

Wochen Sonntag
Großes
Frühjohppen-Konzert
bei
freiem Entree.
Anfang 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Sonntag den 16. April 1905.
Erfurt. Stadttheater: Der Kiloner-
treffer.
Gotha. Stadttheater: Die Afrikaer.
Gera. Neues Theater: Der ober-
wärtigen Böhmen. - Altes Theater:
Abends: Boccaccio. - Stadt-
spielhaus: Abends: Der Küster-
besitzer. - Theater am Hauptplatz:
Nachmitt.: Nova-Wädel. Die Bogen-
brüder.
Wandlung. Stadttheater: Nachmitt.:
Schiller-Fest. - Stadttheater: Der
Die Biccolomini. Abends: Garmen

Zirkus Henry

Halle a/S., Rossplatz.
Heute Sonnabend d. 15. April,
abends 8 Uhr
Gala-Soirée.

Das „sensationelle“ von der gesamten Presse von Halle, als besonders vorzüglich bezeichnete Programm,
Neue Debüts
der 6 Geschwister Ghezzi.
Neuer prächtvoll ausgestattete Ballets,
Neue Dressuren.
Sonntag den 16. April 1905
2 grosse sensationelle 2
Vorstellungen.
Nachmittags 4 Uhr
Extra-Fremden-Vorstellung.
Gerade so exaktes und reichhaltiges Programm als abends.
16 erstklassige Vorstellungen 16.
Abends 8 Uhr: bei vollen
Preisen
Grosse Fest-Vorstellung.
Grossartiges Fest-Programm.
Montag Jour-Fix.
Um zahlreichen Besuch bittet
Henry,
Direktor und Eigentümer.

Hotel-Restaurant Goldenes Schiffchen,

Inh. Reinhold Latzsch,
Gr. Ulrichstr. 37.
Mittagstisch von 11-2 Uhr,
a. Kuv. 1,25 M., i. Abnom. 1 Mk.
Reichhaltig, für Saison
entsprechende Speisekarte.
Gutgepflegte Weine und Biere.